

Ad-hoc-Mitteilung

Gemäss Art. 53 KR

Glarner Kantonalbank mit erfolgreichem 1. Halbjahr 2026

Glarus, 13. August 2026 – Die Glarner Kantonalbank erzielt im ersten Halbjahr 2026 ein starkes Ergebnis. Der Betriebsertrag erhöht sich gegenüber der Vorjahresperiode um 11,2 Prozent auf 52,6 Mio. Franken, während der Reingewinn um 40,2 Prozent auf 13,2 Mio. Franken zulegt.

Die Glarner Kantonalbank schliesst das erste Halbjahr 2026 erfolgreich ab. Sowohl das Zinsergebnis konnte verbessert als auch das Kommissionsgeschäft weiter ausgebaut werden. Mit dem Halbjahresergebnis 2026 wurde das Resultat des bereits guten zweiten Halbjahrs 2025 nochmals übertroffen. Zudem gelang im Juni die erfolgreiche Platzierung einer neuen Tier-2-Anleihe. Sven Wiederkehr, CEO der Glarner Kantonalbank, zeigt sich zufrieden: «Das erste Halbjahr war geprägt von den Turbulenzen am Persischen Golf und der damit verbundenen Unsicherheit bezüglich Inflationserwartung und Zinsen. Umso erfreulicher ist die gute Entwicklung unseres Geschäfts und das entgegengebrachte Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden.»

Starkes operatives Ergebnis

Im Zinsengeschäft kann die Glarner Kantonalbank einen Bruttoerfolg von 38,1 Mio. Franken erzielen, was im Vergleich zum Vorjahr eine erfreuliche Zunahme von 21,0 Prozent bedeutet. Der Zins- und Diskontertrag geht auf 50,4 Mio. Franken (–10,8 %) zurück, steht aber einem markant tieferen Zinsaufwand von 25,1 Mio. Franken (–33,5 %) gegenüber. Im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft resultiert ein Gesamtertrag von 9,4 Mio. Franken, was einer Steigerung von 5,9 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode entspricht. Treiber hierfür waren das erfolgreiche Anlagegeschäft und die Erträge aus dem Credit Servicing Angebot von bitubi. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft liegt insbesondere aufgrund tieferer Devisenerträge 23,8 Prozent unter dem Vorjahreswert. Der Rückgang beim übrigen ordentlichen Ertrag steht unter anderem im Zusammenhang mit Verbuchungen rund ums ESAF 2025 Glarnerland+.

Insgesamt resultiert ein Betriebsertrag von 52,6 Mio. Franken (+11,2 %) und ein Geschäftserfolg von 16,1 Mio. Franken (+43,0 %). Den Reserven für allgemeine Bankrisiken werden 0,25 Mio. Franken zugeführt, womit die Eigenmittel weiter gestärkt werden.

Kostenmanagement bleibt zentral

Der Geschäftsaufwand steigt im ersten Halbjahr um 5,6 Prozent auf 34,6 Mio. Franken. Der Personalaufwand nimmt aufgrund tieferer durchschnittlicher Vakanzen und erhöhten Abgrenzungen für variable Entschädigungen um 7,4 Prozent auf 21,5 Mio. Franken zu. Der Sachaufwand erhöht sich um 2,8 Prozent auf 13,0 Mio. Franken, ausschlaggebend hierfür ist eine höhere Abgrenzung für die Abgeltung der Staatsgarantie. Ohne diese wäre der Sachaufwand auf dem Niveau des Vorjahrs ausgefallen.

Die Abschreibungen und Wertberichtigungen sinken gegenüber der Vorjahresperiode um 1,4 Mio. Franken (–42,6 %). Im ersten Halbjahr 2025 fiel ein Einmaleffekt an.

Bilanzsumme bleibt stabil

Die Bilanzsumme der Glarner Kantonalbank steigt im ersten Halbjahr um 73,5 Mio. Franken und beträgt per 30. Juni 2026 9,2 Mrd. Franken. Im Hypothekargeschäft kann die Bank eine Zunahme von 112,5 Mio. Franken (+1,8 %) verbuchen. Die Liquiditätslage bleibt mit flüssigen Mitteln in der Höhe von 1,5 Mrd. Franken hervorragend. Auf der Passivseite steigen sowohl die Verpflichtungen gegenüber Banken um 258,0 Mio. Franken (+33,2 %) als auch die Anleihen und Pfandbriefdarlehen um 30,3 Mio. Franken (+1,0 %).

Am 23. Juni 2026 kündigte die Glarner Kantonalbank ihre ausstehende Tier-2-Anleihe von 150 Mio. Franken vorzeitig. Zudem wurde am 2. Juni 2026 (mit Auszahlung am 2. Juli 2026) erfolgreich eine neue Tier-2-Anleihe von 125 Mio. Franken platziert. Aufgrund hinfälliger Anrechenbarkeit der gekündigten Anleihe reduzierte sich die Gesamtkapitalquote im Zeitraum vom 23. Juni 2026 bis 2. Juli 2026 und betrug deshalb per 30. Juni 2026 14,6 Prozent.

Detailinformationen zum Halbjahresabschluss 2026 sind unter [glkb.ch/halbjahresbericht](https://www.glkb.ch/halbjahresbericht) publiziert.

Kontakt:

Shana Spichtig
PR- & Kommunikationsverantwortliche
Glarner Kantonalbank
8750 Glarus
Telefon: +41 (0)55 646 72 75
E-Mail: shana.spichtig@glkb.ch

Glarner Kantonalbank auf:

[glkb.ch/medien](https://www.glkb.ch/medien) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [LinkedIn](#) | [YouTube](#)

Glarner Kantonalbank

Die Glarner Kantonalbank ist stark im Kanton Glarus verankert. Mit ihren sechs Filialstandorten und 16 Bancomaten ist sie nahe bei ihren Kundinnen und Kunden und gewährleistet eine enge Begleitung der Unternehmerinnen und Unternehmer im Wirtschaftsraum. Seit 2014 ist die Bank an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die Glarner Kantonalbank beschäftigt über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als Universalbank ist sie auf das Hypothekar- und Spargeschäft sowie auf das Vermögensverwaltungs-, Anlage- und Firmenkundengeschäft fokussiert. Gleichzeitig gilt die Glarner Kantonalbank als digitale Vorreiterin im Schweizer Finanzmarkt und hat mehrere reine Online-Produkte lanciert. Mit ihrer Marke «bitubi» ist sie auch im Business-to-Business-Bereich mit Servicing- und Consulting-Dienstleistungen sowie mit Software-Lizenzierungen erfolgreich. www.glkb.ch

Bilanz

per 30. Juni 2026

	30.6.2026	31.12.2025	Veränderung	Veränderung
	in CHF 1'000	in CHF 1'000	in CHF 1'000	in %
Aktiven				
Flüssige Mittel	1'533'319	1'629'894	-96'575	-5,9
Forderungen gegenüber Banken	74'912	62'924	11'988	19,1
Forderungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	—	—	—	—
Forderungen gegenüber Kunden	755'862	757'435	-1'573	-0,2
Hypothekarforderungen	6'287'546	6'175'027	112'520	1,8
Handelsgeschäft	447	233	214	91,9
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	22'714	12'780	9'934	77,7
Finanzanlagen	490'139	471'279	18'860	4,0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	23'558	11'514	12'044	104,6
Beteiligungen	9'050	7'959	1'091	13,7
Sachanlagen	16'761	17'489	-728	-4,2
Immaterielle Werte	—	—	—	—
Sonstige Aktiven	16'094	10'364	5'730	55,3
Total Aktiven	9'230'402	9'156'897	73'505	0,8
Total nachrangige Forderungen	10'477	10'464	13	0,1
– davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	10'477	10'464	13	0,1
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken	1'034'291	776'267	258'024	33,2
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	—	—	—	—
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	4'600'037	4'822'425	-222'388	-4,6
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	14'432	18'353	-3'921	-21,4
Kassenobligationen	140'516	142'044	-1'528	-1,1
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	2'933'632	2'903'298	30'334	1,0
Passive Rechnungsabgrenzungen	33'639	40'991	-7'352	-17,9
Sonstige Passiven	28'167	7'414	20'753	279,9
Rückstellungen	721	1'098	-377	-34,3
Reserven für allgemeine Bankrisiken	82'250	82'000	250	0,3
Gesellschaftskapital	135'000	135'000	—	—
Gesetzliche Kapitalreserven	19'739	19'739	—	—
– davon Reserven aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen	19'739	19'739	—	—
Gesetzliche Gewinnreserven	194'122	185'372	8'750	4,7
– davon gesetzliche Reserven	72'666	70'476	2'190	3,1
– davon Strukturreserven	37'896	35'706	2'190	6,1
– davon offene Reserven	83'560	79'190	4'370	5,5
Gewinnvortrag	647	1'072	-425	n.a.
Periodenerfolg	13'209	21'825	-8'617	-39,5
Total Passiven	9'230'402	9'156'897	73'505	0,8
Total nachrangige Verpflichtungen	250'000	250'000	—	—
– davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	250'000	250'000	—	—
Ausserbilanzgeschäfte				
Eventualverpflichtungen	13'064	15'871	-2'807	-17,7
Unwiderrufliche Zusagen	252'769	206'473	46'296	22,4
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	20'548	16'184	4'364	27,0

Erfolgsrechnung

vom 1. Januar bis 30. Juni 2026

	1.1.–30.6.2026	1.1.–30.6.2025	Veränderung	Veränderung
	in CHF 1'000	in CHF 1'000	in CHF 1'000	in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft				
Zins- und Diskontertrag	50'433	56'566	-6'133	-10,8
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft	10'163	10'262	-99	-1,0
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	2'684	2'507	177	7,0
Zinsaufwand	-25'132	-37'799	12'667	-33,5
Bruttoerfolg Zinsengeschäft	38'147	31'537	6'610	21,0
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	-1'501	-2'012	511	-25,4
Subtotal Nettoerfolg Zinsengeschäft	36'645	29'525	7'120	24,1
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	6'440	5'839	601	10,3
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	3'051	3'028	23	0,7
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	1'696	1'840	-144	-7,8
Kommissionsaufwand	-1'771	-1'820	49	-2,7
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	9'415	8'888	527	5,9
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	4'272	5'607	-1'335	-23,8
Übriger ordentlicher Erfolg				
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	-1	220	-221	-100,5
Beteiligungsertrag	588	625	-37	-6,0
Liegenschaftenerfolg	63	76	-13	-17,6
Anderer ordentlicher Ertrag	1'784	2'857	-1'073	-37,6
Anderer ordentlicher Aufwand	-204	-527	323	-61,3
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	2'229	3'251	-1'022	-31,4
Betriebsertrag	52'561	47'271	5'290	11,2
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand	-21'521	-20'038	-1'483	7,4
Sachaufwand	-13'033	-12'680	-353	2,8
– davon Abgeltung für Staatsgarantie	-821	-500	-321	64,2
Subtotal Geschäftsaufwand	-34'554	-32'718	-1'836	5,6
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-1'880	-3'272	1'392	-42,6
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-14	-15	1	-8,1
Geschäftserfolg	16'113	11'266	4'847	43,0
Ausserordentlicher Ertrag	—	28	-28	n.a.
Ausserordentlicher Aufwand	—	—	—	—
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-250	—	-250	n.a.
Steuern	-2'655	-1'873	-782	41,7
Halbjahresgewinn	13'209	9'422	3'787	40,2